

A M T S B L A T T

für die Evangelische Kirche in Österreich

Jahrgang 2017

Ausgegeben am 31. Mai 2017

5. Stück

51. Kollektenaufruf für den 1. Sonntag nach Trinitatis, 18. Juni 2017: Evangelischer Presseverband
52. Kollektenaufruf für den 6. Sonntag nach Trinitatis, 23. Juli 2017: Werk für Evangelisation und Gemeindeaufbau
53. Ausschreibung des Direktors/der Direktorin der Diakonie Österreich
54. Bestellung von Mag. Kaarlo Schörkl zum Fachinspektor für evangelischen Religionsunterricht an allgemeinbildenden und berufsbildenden Pflichtschulen im Bereich der Evangelischen Superintendenz A. B. Oberösterreich
55. Verleihung der Auszeichnung in Silber
56. Liste der Synodalen der 14. Synode A. B. und der XIV. Generalsynode
57. Kirchenbeitrags- und Finanzausgleichsordnung: Verfügung mit einstweiliger Geltung
58. Amtsprüfung vom 3. Mai 2017
59. Ausschreibung (erste) der mit der Amtsführung verbundenen Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Klagenfurt-Christuskirche
60. Ausschreibung (erste) der Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Fresach/Puch
61. Ausschreibung (dritte) der 75-%-Teilpfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Gnesau
62. Ausschreibung (erste) der Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Thening

Motivenbericht

Kirchenbeitrags- und Finanzausgleichsordnung: Verfügung mit einstweiliger Geltung

Kundmachungen des Evangelischen Oberkirchenrates A. u. H. B.

51. Zl. KOL 13; 884/2017 vom 5. Mai 2017

Kollektenaufruf für den 1. Sonntag nach Trinitatis, 18. Juni 2017: Evangelischer Presseverband

Die Kollekte an diesem Sonntag ist für die „SAAT — Evangelische Zeitung für Österreich“ bestimmt.

„Maria Theresia und die Protestanten“, „Osterbräuche — dem Hasen auf der Spur“, „Alles Walzer — die Reformation tanzt“ oder „Immer bei der Truppe — Militärseel-

sorge“ waren einige der Themenschwerpunkte der letzten SAAT-Ausgaben. Aus verschiedenen Blickwinkeln wird jedes einzelne Thema facettenreich behandelt. Umfassende Reportagen, fundiertes Hintergrundwissen, spannende Gespräche und informative Wissenskästen prägen die Themenstrecken und führen intensiver in die Materie ein. Dadurch eignen sie sich auch als Grundlage für den Religionsunterricht, Bibelstunden oder den Konfirmandenkurs.

Das Redaktionsteam der SAAT ist unterwegs, um über die neuesten Geschichten und Informationen aus der



*Kommen Sie zum großen
Reformationsfest am
Wiener Rathausplatz
mit buntem Programm für Jung und Alt!
30. 9. 2017, 12.00–22.00 Uhr
www.fest500.at*

Evangelischen Kirche und ihren Pfarrgemeinden sowie dem evangelischen Leben in Österreich zu berichten. Da geht es dann um die vielen Aktionen rund um das Reformationsjubiläum, PfarrerInnenwahlen oder die neuen Projekte der Evangelische Jugend im kommenden Jahr.

Zwölf Mal im Jahr bietet die SAAT abwechslungsreiches Lesevergnügen und Informationen aus erster Hand. Lokalberichte, Nachrichten aus dem In- und Ausland, Auslegungen des Predigttextes und die Auseinandersetzung mit Lebensthemen werden ergänzt durch interessante Buch- und Filmrezensionen, spannenden Portraits, eine informative Kinderpädagogikseite und praktische Tipps für die Arbeit in der Gemeinde.

Kurzum: die SAAT bietet Journalismus mit Sinn und Verstand aus einer lutherischen und auch ökumenischen Perspektive.

Da die Abonnements die Herstellungskosten der SAAT nicht alleine tragen und zahlreiche Exemplare sozialen Einrichtungen wie etwa der Krankenhausesorge oder der Gefängnisseelsorge zur Verfügung gestellt werden, ist der Presseverband als Herausgeber der SAAT auf ihre Hilfe angewiesen. Daher bitten wir sie am heutigen 1. Sonntag nach Trinitatis um ihre Spende.

Vielen Dank.

52. Zl. KOL 14; 1007/2017 vom 18. Mai 2017

Kollektenaufwurf für den 6. Sonntag nach Trinitatis, 23. Juli 2017: Werk für Evangelisation und Gemeindeaufbau

Liebe Schwestern und Brüder,

Zuerst: Herzlichen Dank für die großzügige Gabe vom vergangenen Jahr!

Wir haben das Geld in die Glaubenskurs-Initiative gesteckt: Möglichst viele Gemeinden sollten 2017 Gesprächsabende zum Kern der christlichen Botschaft anbieten können! Soviel wir sehen ist das gelungen.

Das wird uns auch weiterhin beschäftigen! Unser Ziel war nicht, ein einmaliges Programm für 2017 zu initiieren, sondern 2017 ein Regelangebot in Gang zu bringen: also Kurse zum Glauben auch 2018, und 2019 . . .

Daneben kommen Wahlen für Gemeindevertretung und Presbyterien auf uns zu. Die Aufgabe des Werks für Evangelisation und Gemeindeaufbau (WeG) wird dabei sein, diese geistlich zu begleiten: vom Finden und Gewinnen der richtigen KandidatInnen bis zum gelingenden Start der Gremien in die gemeinsame Arbeit wird das eine Menge Arbeit für uns ergeben — worauf wir uns freuen!

Das können wir leisten, weil ein sattes Drittel unseres knappen Budgets durch freiwillige Gaben gefüllt wird. Mit Ihrer Kollekte heute helfen Sie dabei mit!

Herzlichen Dank,

Ihre Fritz Neubacher, Rektor, und Gerald Wakolbinger, Geschäftsführer

53. Zl. IM 02; 1003/2017 vom 17. Mai 2017

Ausschreibung des Direktors/der Direktorin der Diakonie Österreich

Die Position des Direktors/der Direktorin der Diakonie Österreich ist mit 1. September 2018 neu zu besetzen.

Als Repräsentant/Repräsentantin der Diakonie Österreich trägt der Direktor/die Direktorin das Profil und die konkrete Arbeit der Diakonie nach außen. Zielsetzungen sind, die Diakonie in Österreich im öffentlichen Diskurs präsent zu halten und den Anliegen der Diakonie ein Gewicht zu geben, das Profil der Diakonie mit den Mitgliedern weiterzuentwickeln und zu schärfen, Zukunftsthemen aufzugreifen, voranzutreiben und deren Umsetzung zu unterstützen sowie die Verbandmanagementaufgabe gut und professionell wahrzunehmen.

Aus diesen Zielsetzungen ergeben sich folgende Hauptaufgaben:

- Repräsentanz bzw. Außenvertretung der Diakonie in der medialen Öffentlichkeit, gegenüber Behörden, Politik und Schwesterverbänden.
- Steuerung in Bezug auf den Verkündigungsauftrag der Diakonie (Theologie und Ethik), Fachlichkeit und Wirtschaftlichkeit.
- Teamleitung eines Stabs von Expert/innen, die auf ein Netzwerk von anderen Expert/innen in den Mitgliedsorganisationen zurückgreifen können.
- Fundraising bzw. Sponsoring mit österreichischen Unternehmen.
- Mitarbeit in internationalen Gremien.
- Verbandsmanagementaufgaben, d. h. Steuerung und Abstimmung mit und zwischen Mitgliedsorganisationen.

Folgende fachliche Anforderungen müssen qualifizierte Interessentinnen und Interessenten erfüllen:

- Geistliche/r Amtsträger/in einer der Kirchen der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen.
- Kenntnisse in Public Relations und Öffentlichkeitsarbeit.
- Führungserfahrung.
- Wissen über sozialpolitische Gegebenheiten in Österreich sowie über die politische und soziale Situation in Österreich.
- Ethik und Theologie auf wissenschaftlichem Niveau betreiben und vermitteln.
- Betriebswirtschaftliches Grundverständnis und Bereitschaft zur Weiterbildung.

Darüber hinaus erfordert die erfolgreiche Ausübung der Rolle hohe Kommunikationsfähigkeit und Kompetenz, die Diakonie zu repräsentieren, politisches und soziales Interesse sowie Führungskompetenzen.

Die Diakonie ist bemüht den Frauenanteil in ihren Führungspositionen zu heben, daher sind Frauen in besondere Weise eingeladen sich zu bewerben.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und bitten Sie, diese bis 30. Juni 2017 an den Präsidenten der Diakonie Österreich, Dr. Roland Siegrist, Diakonie Österreich, Schwarzschanerstraße 13, 1090 Wien, zu übermitteln. Der Aus-

wahlprozess wird durch Deloitte begleitet. Weitere Auskünfte erteilen gerne: Direktor Mag. Michael Chalupka, Tel. 01/409 80 01, E-Mail michael.chalupka@diakonie.at oder und Dr. Gundi Wentner, Tel. 01/537 00-2501, E-Mail gwentner@deloitte.at.

den evangelischen Religionsunterricht an allgemeinbildenden und berufsbildenden Pflichtschulen im Bereich der Evangelischen Superintendentenz A. B. Oberösterreich bestellt.

54. Zl. P 2045; 740/2017 vom 19. April 2017

Bestellung von Mag. Kaarlo Schörkl zum Fachinspektor für evangelischen Religionsunterricht an allgemeinbildenden und berufsbildenden Pflichtschulen im Bereich der Evangelischen Superintendentenz A. B. Oberösterreich

Mit Beschluss des Evangelischen Oberkirchenrates A. u. H. B. vom 4. April 2017, der dem Bundeskanzleramt (Kultusamt) am 7. April 2017 (Zahl: P 2045; 707/17) mitgeteilt wurde, wird Herr **Mag. Kaarlo Schörkl** mit Wirkung vom 1. September 2017 zum Fachinspektor für

55. Zl. PRÄS 03; 940/2017 vom 12. Mai 2017

Verleihung der Auszeichnung in Silber

Der Präsident der Synode A. B., Dr. Peter Krömer, hat auf Grund eines Vorschlages des Evangelischen Oberkirchenrates A. B.

Herrn Mag. Matthias Stadler,
Bürgermeister der Landeshauptstadt St. Pölten,

am 11. Mai 2017 für seine Verdienste um die Superintendentenz A. B. Niederösterreich die Auszeichnung in Silber verliehen.

56. Zl. SYN 01; 749/2017 vom 19. April 2017

Liste der Synodalen der 14. Synode A. B. und der XIV. Generalsynode

LISTE DER SYNODALEN

A. SYNODE A. B. (Art. 76 KV)

Nr. Synodale	StellvertreterInnen
--------------	---------------------

I. MITGLIEDER GEMÄSS ART. 76 ABS. 1 Z. 1 UND Z. 2 KV

- | | |
|---|--|
| 1 | Bischof
Hon.-Prof. Dr. Michael Bünker |
| 2 | Präsident der Synode A. B.
Dr. Peter Krömer |

II. MITGLIEDER DES OBERKIRCHENRATES A. B. GEMÄSS ART. 76 ABS. 1 Z. 3 KV

- | | |
|---|---|
| 3 | Oberkirchenrätin
Mag. Ingrid Bachler |
| 4 | Oberkirchenrat
Prof. Mag. Karl Schiefermair |
| 5 | Oberkirchenrat für juristische Belange
Dr. Heinz Tichy |
| 6 | Oberkirchenrat für wirtschaftliche Belange
Ing. Günter Köber |
| 7 | Oberkirchenrätin für Kirchenentwicklung
Gerhild Herrgesell, MA |

III. SUPERINTENDENZ A. B. BURGENLAND

VON AMTS WEGEN

- | | | |
|---|-------------------------------------|-------------------------------|
| 8 | Superintendent
Mag. Manfred Koch | Pfarrer
Dr. Gerhard Harkam |
|---|-------------------------------------|-------------------------------|

- | | | |
|---|---------------------------------|------------------------------------|
| 9 | Sup.-Kurator
Gerhard Fiedler | Sup.-Kur.-Stv.
Friederike Rössl |
|---|---------------------------------|------------------------------------|

GEISTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|-----------------------------------|----------------------------------|
| 10 | Pfarrer
Mag. Ingrid Tschank | Pfarrer
Mag. Joachim Grössing |
| 11 | Senior
Mag. Heribert Hribernig | Pfarrer
Mag. Martin Schlor |

WELTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|--------------------|--|
| 12 | OA Gerhard Horwath | Sup.-Kur.-Stv.
Mag. Christa Grabenhofer |
| 13 | Mag. Robert Koch | Gertraud Rusche |

IV. SUPERINTENDENZ A. B. KÄRNTEN UND OSTTIROL

VON AMTS WEGEN

- | | | |
|----|--------------------------------------|---------------------------------------|
| 14 | Superintendent
Mag. Manfred Sauer | Senior
Mag. Michael Guttner |
| 15 | Sup.-Kuratorin
Helli Thelesklaf | Sup.-Kur.-Stv.
Ing. Thomas Winkler |

GEISTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|---|--------------------------------------|
| 16 | Pfarrer
Mag. Rainer Gottas | Pfarrer
Mag. Lydia Burchhardt |
| 17 | Pfarrer
Dipl.-Ing. Mag. Hans Hecht | Seniorin
Mag. Dagmar Wagner-Rauca |
| 18 | Pfarrer
Mag. Birgit Meindl-Dröthandl | Pfarrer
Mag. Lutz Lehmann |

WELTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|--------------------------|-----------------------|
| 19 | Jakob Kircher | Herbert Koschier |
| 20 | Dipl.-Päd. Philipp Novak | Liselotte Buchacher |
| 21 | Mag. Gerd Hülser | Mag. Vittoria Bottaro |

V. SUPERINTENDENZ A. B. NIEDERÖSTERREICH

VON AMTS WEGEN

- | | | |
|----|---|---------------------------------------|
| 22 | Superintendent
Mag. Lars Müller-Marienburg | Senior
Mag. Karl-Jürgen Romanowski |
| 23 | Sup.-Kuratorin
Dr. Gisela Malekpour | Sup.-Kur.-Stv.
HR Mag. Otto Kramer |

GEISTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|------------------------------------|---------------------------------------|
| 24 | Pfarrer
Mag. Markus Lintner | Pfarrer
Mag. Benjamin Battenberg |
| 25 | Pfarrer
Mag. Roswitha Petz | Pfarrer
Mag. Siegfried Kolck-Thudt |
| 26 | Pfarrer
Mag. Angelika Petritsch | Pfarrer
Mag. Andreas Lisson |

WELTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|-------------------------|-------------------------------|
| 27 | Sybille Roszner, M. Ed. | Dr. Harald Höger |
| 28 | HR Mag. Martin Hrabe | Dr. Günter Lipold |
| 29 | Erwin Reichstädter | Dir. Dipl.-Päd. Ernst Pokorny |

VI. SUPERINTENDENZ A. B. OBERÖSTERREICH

VON AMTS WEGEN

- | | | |
|----|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 30 | Superintendent
Dr. Gerold Lehner | Senior
Mag. Friedrich Rössler |
| 31 | Sup.-Kurator
Johannes Eichinger | Sup.-Kur.-Stv.
Antje Baumgartner |

GEISTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|----------------------------------|-----------------------------------|
| 32 | Senior
Mag. Friedrich Rössler | Pfarrer
Mag. Martin Rössler |
| 33 | Senior
Mag. Andreas Hochmeir | Pfarrer
Mag. Veronika Obermeir |
| 34 | Pfarrer
Mag. Martin Eickhoff | Pfarrer
Mag. Dankfried Kirsch |

WELTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|---|------------------------------|
| 35 | Dkfm. Mag. Gertraud Wiesinger | Dr. med. Christian Baldinger |
| 36 | Dipl.-Ing. Markus Nötting | Mag. Renate Bauinger |
| 37 | Fachinspektorin
Dipl.-Päd. Lenore Wesely | Lore Beck |

VII. SUPERINTENDENZ A. B. SALZBURG UND TIROL

VON AMTS WEGEN

- | | | |
|----|---|---|
| 38 | Superintendent
Mag. Olivier Dantine | Senior
Mag. Adam Faugel |
| 39 | Sup.-Kurator
RA Dr. Eckart Fussenegger | Sup.-Kur.-Stv.
Mag. pharm. Reinhilde Singewald |

GEISTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|-----------------------------------|-------------------------------------|
| 40 | Pfarrer
Dr. Robert Jonischkeit | Pfarrer
Mag. Barbara Wiedermann |
| 41 | Pfarrer
Mag. Wolfgang Rehner | Pfarrer
Mag. Werner Geißelbrecht |

WELTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|----------------|--------------------------|
| 42 | Bettina Pann | Brigitte Mechtler |
| 43 | Gerlinde Busse | Dr. Mag. Heide Streicher |

VIII. SUPERINTENDENZ A. B. STEIERMARK

VON AMTS WEGEN

- | | | |
|----|--|-------------------------------|
| 44 | Superintendent
Mag. Hermann Miklas, M.Ed. | Senior
Mag. Gerhard Krömer |
| 45 | Sup.-Kurator
Dr. Michael Axmann | Sup.-Kur.-Stv.
Inge Frei |

GEISTLICHE ABGEORDNETE

46	Pfarrer Mag. Herwig Hohenberger	Pfarrer Mag. Manfred Perko
47	Senior Mag. Gerhard Krömer	Pfarrer Mag. Thomas Moffat
48	Pfarrer Mag. Ulrike Frank-Schlamberger	Senior Mag. Andreas Gerhold

WELTLICHE ABGEORDNETE

49	Sup.-Kuratorin-Stv. Inge Frei	Dr. Gerhart Nitsche
50	Dr. Christa Lerch	Walter Thaler
51	Ing. Michael Pasterny	Mag. Heinz Schubert

IX. SUPERINTENDENZ A. B. WIEN

VON AMTS WEGEN

52	Superintendent Mag. Hansjörg Lein	Senior Mag. Hans-Jürgen Deml
53	Sup.-Kuratorin Univ.-Prof. i. R. Dr. Inge Troch	Sup.-Kur.-Stv. Dkfm. Harald Lyon

GEISTLICHE ABGEORDNETE

54	Pfarrer Mag. Marianne Fliegenschnee	Pfarrer Mag. Gabriele Lang-Czedik
55	Pfarrer Dr. Matthias Geist	Pfarrer Mag. Ing. Gregor Schwimbersky, M.A.
56	Pfarrer Mag. Andrea Petritsch	Senior Dr. Michael Wolf

WELTLICHE ABGEORDNETE

57	Michael Haberfellner	Mag. Hermann Lenzenweger, MAS
58	Mag. Waltraut Kovacic	Direktorin OSR Adelheid Selinger
59	Mag. Ingrid Monjencs	Mag. Albert Brandstätter

X. SYNODALE GEMÄSS ART. 76 ABS. 1 Z. 6 KV

60	Pfarrer Dr. Stefan Schumann
61	Dr. Jutta Henner
62	N. N.

XI. EVANGELISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT WIEN

63	Ao. Univ.-Prof. Dr. Robert Schelander	Univ.-Prof. DDr. Rudolf Leeb
----	---------------------------------------	------------------------------

XII. RELIGIONSLEHRERSCHAFT (HÖHERE SCHULEN)

64	Dr. Katja Eichler	Dr. Harald Baumgartner LL.M.
----	-------------------	------------------------------

XIII. RELIGIONSLEHRERSCHAFT (PFLICHTSCHULEN)

65 Gabriele Bail Gabriele Hribernig

XIV. DIAKONIE ÖSTERREICH

66 Direktor Rektor
Mag. Michael Chalupka Mag. Dr. Hubert Stotter

XV. BEIRAT FÜR KIRCHENMUSIK

67 Landeskantor Mag. Sybille von Both
Mag. Matthias Krampe

B. GENERALSYNODE (Art. 109 KV)**DIE MITGLIEDER DER SYNODE A. B. +**

Nr. Synodale StellvertreterInnen

XVI. DELEGIERTE DER KIRCHE H. B.

68 Vorsitzender der Synode H. B. Dr. Werner Gangoly
Mag. Georg Jünger

69 Oberkirchenrat Pfarrer
Mag. Johannes Wittich Mag. László Gúthy

70 Landessuperintendent Pfarrer
Pfarrer Mag. Thomas Hennefeld Dr. Johannes Langhoff

71 Oberkirchenrat Gabriela Glantschnig
Mag. Michael Meyer

72 Oberkirchenrat Oberkirchenrätin
Dipl.-Ing. Klaus Heußler Gabriele Jandrasits

73 O. Univ.-Prof. Pfarrer
Dr. DDr. h. c. Ulrich Körtner Mag. Ralf Stoffers

74 Fachinspektorin PfarrerIn
Prof. Mag. Gisela Ebmer Mag. Eva-Maria Franke

XVII. EVANGELISCHE JUGEND ÖSTERREICH

75 Jugendpfarrer N. N.
Mag. Michael Simmer

XVIII. EVANGELISCHE FRAUENARBEIT

76 Direktorin Fachinspektorin
Gertrude Rohrmoser Mag. Monika Pülz

XIX. WELTMISSION

77 Mag. Dagmar Lassmann Johann Vogelник

Verordnung des Evangelischen Oberkirchenrates A. B.

57. Zl. G 07; 1018/2017 vom 22. Mai 2017

Kirchenbeitrags- und Finanzausgleichsordnung: Verfügung mit einstweiliger Geltung

Der Rechts- und Verfassungsausschuss der Synode der Evangelischen Kirche A. B. hat am 10. Mai 2017 über Antrag des Oberkirchenrates der Evangelischen Kirche A. B. gemäß Art. 83 Abs. 6 KV einstimmig folgende

Verfügung mit einstweiliger Geltung

zur Änderung der Kirchenbeitrags- und Finanzausgleichsordnung erlassen:

(Motivenbericht siehe Seite 75)

1. In § 2 Abs. 1 wird vor dem Wort Kirchenbeitragsbeauftragten der Artikel des durch der ersetzt.
2. In § 6 wird vor dem Wort Kirchenbeitragsbeauftragten der Artikel den durch die ersetzt.
3. § 8 Abs. 1 lautet:
Der Evangelische Oberkirchenrat A. B. kann für den Bereich der Kirche A. B. hauptamtliche Kirchenbeitragsbeauftragte bestellen.
4. In § 8 Abs. 2 wird vor dem Wort Kirchenbeitragsbeauftragten der Artikel Dem durch Den ersetzt.
5. In § 8 Abs. 3 wird die Wortfolge Der Kirchenbeitragsbeauftragte durch die Wortfolge Die Kirchenbeitragsbeauftragten ersetzt.

Kundmachungen des Evangelischen Oberkirchenrates A. B.

58. Zl. A 17; 865/2017 vom 4. Mai 2017

Amtsprüfung vom 3. Mai 2017

Nachstehende Pfarramtskandidaten, nachstehende Pfarramtskandidatinnen und nachstehende Lehrvikarin haben durch die vor der Prüfungskommission des Evangelischen Oberkirchenrates A. u. H. B. am 3. Mai 2017 abgelegte Amtsprüfung die Befähigung zur Ausübung des geistlichen Amtes und die Lehrbefähigung für die Erteilung des Evangelischen Religionsunterrichtes (§ 12 Abs. 5 OdgA) erlangt:

Mag. Matthias BUKOVICS
Mag. Markus GERHOLD
Anna KAMPL, MTh
Mag. Elke PETRI
Angelika REICHL, MTh, B.A., M.A.

59. Zl. GD 197 a; 728/2017 vom 18. April 2017

Ausschreibung (erste) der mit der Amtsführung verbundenen Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Klagenfurt-Christuskirche

Die Evangelische Pfarrgemeinde A. u. H. B. Klagenfurt-Christuskirche schreibt hiermit die mit der Amtsführung verbundene Pfarrstelle zur Besetzung per 1. September 2017 aus.

Die Pfarrgemeinde wurde 1967 errichtet und die Christuskirche am 23. Mai 1968 durch Bischof Gerhard May eingeweiht.

Die Pfarrgemeinde erwartet sich neben den bekannten Aufgaben eines amtsführenden Pfarrers/einer amtsführenden Pfarrerin die Durchführung innovativer Gottesdienste. Besonderer Wert wird auf Impulse im Kinder- und Jugendbereich gelegt, zumal auf dem Nachbarareal ein Heim der

Diakonie mit zwei Wohngemeinschaften für Kinder und Jugendliche vor elf Jahren eingeweiht wurde. Die Gottesdienste und Planungen dazu sind in Zusammenarbeit mit den fünf Lektoren/Lektorinnen sowie Religionslehrern/Religionslehrerinnen der Gemeinde zu gestalten. Darüber hinaus wünscht sich die Pfarrgemeinde, dass in phantasievoller Weise Familienarbeit neu gestaltet wird. Im Altersheim in der Steingasse ist monatlich ein Gottesdienst mit Abendmahl mit den Bewohnern/Bewohnerinnen zu feiern.

Auch die Pflege guter ökumenischer Kontakte, die seit Jahren mit den Nachbargemeinden bestehen, sind der Pfarrgemeinde wichtig und sollen ausgebaut werden. Die Integration ständig Neuzuziehender in diesem Stadtteil und Teamfähigkeit für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen sind für uns von großer Wichtigkeit.

Die Pfarrgemeinde befindet sich im Osten der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörther See im ständig wachsenden Stadtteil Welzenegg und umfasst ungefähr 2.300 Gemeindeglieder. Zur Pfarrgemeinde gehören außerdem die politischen Gemeinden Ebenthal, Grafenstein, Magdalensberg, Maria Saal, Poggersdorf und die in der näheren Umgebung befindlichen Predigtstationen Grafenstein, wo einmal im Jahr ein Gottesdienst erwünscht ist, und St. Thomas am Zeiselberg mit dem Wunsch nach zwei jährlichen Gottesdiensten.

Die Pfarrgemeinde Klagenfurt-Christuskirche ist eine 100-%-Stelle mit einer Religionsunterrichtsverpflichtung im Ausmaß von acht Wochenstunden. Auf Grund der geografischen Nähe und der guten Zusammenarbeit mit der Diakonie de La Tour, besteht für Bewerber/Bewerberinnen die besondere Möglichkeit, diese Verpflichtung im Bereich der Seelsorge innerhalb der Diakonie de La Tour wahrzunehmen und abzudecken.

Hier sind Sie Teil des Teams der Pastoralen Dienste und sind für die Seelsorge in zwei Altenheimen zuständig und entwickeln pastorale Angebote für Kinder und Jugendliche, wünschenswerterweise in Kooperation mit der Kinder- und Jugendarbeit der Pfarrgemeinde. Sie wirken an der Stärkung des evangelischen Profils der Einrichtung

mit. Voraussetzung ist eine abgeschlossene, laufende oder beginnende Ausbildung für Krankenhaus- und Gemeindegeseelsorge (oder Äquivalent).

Auf dem Areal von etwa 3.000 m² der Pfarrgemeinde befinden sich das Pfarrhaus mit einer Wohnung mit Balkon von zirka 120 m², ein Pfarramtstrakt, der Gemeindegeseelsaal und die Kirche.

Eine mit 25 Wochenstunden beschäftigte Pfarrsekretärin ist im Büro tätig. Unsere Pfarrgemeinde ist auch Tau(f)tropfengemeinde. Eine Gemeindepädagogin ist mit einer Wochenarbeitszeit von sieben Stunden beschäftigt.

Wir hoffen auf eine Bewerbung durch eine Persönlichkeit, die auf Menschen zugeht, kontaktfreudig ist, Menschen begeistern kann und offen für Neues ist, sowie Teamfähigkeit beweist und Arbeitskreise fördert.

Ein aufgeschlossenes und einsatzfreudiges Presbyterium/Gemeindevertretung sowie zahlreiche Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen freuen sich auf Ihre baldige Bewerbung und ersuchen Sie, diese bis zum 30. Juni 2017 an das Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Klagenfurt-Christuskirche, Paul-Gerhardt-Straße 17, 9020 Klagenfurt, zu senden.

Weitere Auskünfte geben Ihnen gerne der Kurator Dr. Wolfgang Morascher, Tel. 0664-46 270 24 oder 0699-188 77 212, E-Mail: w.g.morascher@gmail.com, und Pfarrer Mag. Johannes Hülser, Tel. 0650-69 152 12 oder (0463) 433 48, E-Mail: christuskirche-klagenfurt@chello.at.

60. Zl. GD 149; 810/2017 vom 2. Mai 2017

Ausschreibung (erste) der Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Fresach/Puch

Die Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Fresach (mit der Tochtergemeinde Puch) wird hiermit zur Besetzung per 1. September 2017 ausgeschrieben.

Die Pfarrgemeinde hat nicht ganz 1.800 Mitglieder (etwa 1.300 in Fresach mit seinen Ortsteilen und etwa 500 in Puch) und erstreckt sich im Drautal vom Stadtrand Villachs über die Hänge des Mirnock bis in die Nähe des Millstätter Sees. Fresach und Puch sind Toleranzgemeinden. Davon zeugt das in seiner Ursprünglichkeit erhaltene alte Bethaus, das im Mittelpunkt der sehr erfolgreichen Kärntner Landesausstellung 2011 stand.

Sitz des Pfarramtes ist Fresach mit der großen hellen Kirche, welche 1951 eingeweiht wurde.

Zum Ensemble gehören: das Pfarrhaus, das Pastorenhaus, das Bethaus, der Friedhof, der Stelenpark sowie ein Waldstück.

Des Weiteren befindet sich das neue Diözesanmuseum auf dem Gelände der Pfarrgemeinde.

Die modern eingerichteten Amtsräume sowie der Gemeindegeseelsaal mit Teeküche sind im geräumigen Pfarrhaus untergebracht.

Im neu renovierten Pastorenhaus befinden sich weitere Räumlichkeiten für die Kinder- und Jugendarbeit.

Die Dienstwohnung im 1. und 2. Stock umfasst fünf Zimmer, Wohnküche, zwei Bäder und große Flure (etwa

180 m² Wohnfläche). Ein Nebengebäude bietet Abstellraum und einen Autounterstand. Die Wohnung ist an die moderne zentrale Hackschnitzelheizung der Pfarrgemeinde angeschlossen. Die Wohnqualität — gerade auch durch besonders reizvolle Umgebung — ist hoch.

Die Pfarrerin/der Pfarrer wird unterstützt von zwei aktiven Presbyterien, Organisten, KB-Mitarbeitern und etlichen ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, z. B. für Kindergottesdienst, Frauenkreis . . .

Die Gemeinde freut sich u. a. über folgende Aktivitäten der Pfarrerin/des Pfarrers:

- Sonntägliche Gottesdienste (außer am 5. Sonntag im Monat) an drei Predigtorten.
- Seelsorge bei Amtshandlungen und durch Besuche in der gesamten Gemeinde (auch mit Hausabendmahls- und Haussegnungsfeiern).
- Förderung und Begleitung der Kinder-Jugend-Konfirmandenarbeit sowie der Frauenarbeit und der Bibelkreise.
- Religionsunterricht im Ausmaß von acht Wochenstunden.
- Gedeihliche Zusammenarbeit mit den Gemeindegemeinden, den Gemeinden und den Pfarrern der Umgebung.
- Verantwortung für die Verwaltung der Pfarrgemeinde unter Mithilfe ehrenamtlicher Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.
- Ideenreiche Offenheit für die Anliegen der ursprünglich großteils bäuerlich geprägten Gemeindeglieder und für die Weiterentwicklung der traditionellen Gemeindestrukturen und des Gottesdienstes sowie für eine zeitgemäße, klare und überzeugende Verkündigung des Wortes Gottes.

Nähere Auskünfte erteilt gerne: Rainer Udo, Kurator der Muttergemeinde Fresach, E-Mail: udo.rainer@aon.at, Tel. 0650-876 12 60.

Auf der Homepage der Pfarrgemeinde www.psalm117.at können Sie sich gerne einen Überblick der Aktivitäten schaffen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis 30. Juni 2017 an das Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Fresach, Dorfplatz 48, 9712 Fresach, zu Händen Herrn Rainer Udo.

61. Zl. GD 159; 961/2017 vom 15. Mai 2017

Ausschreibung (dritte) der 75%-Teilpfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Gnesau

Hiermit wird die Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Gnesau wieder ausgeschrieben.

Gnesau ist eine Toleranzgemeinde und eingestuft als eine 75%-Stelle und deshalb mit einer Religionsunterrichtsverpflichtung von elf Stunden, um auf die 100% zu kommen.

Auf Grund der geografischen Nähe zu Waiern besteht für die Bewerber/Bewerberinnen die besondere Möglichkeit, einen Teil dieser Verpflichtung im Bereich der Seel-

sorge innerhalb der Diakonie de La Tour wahrzunehmen und abzudecken.

Hier sind Sie Teil des Teams der Pastoralen Dienste, sind für die Seelsorge in zwei Altenheimen und im Krankenhaus zuständig, beteiligen sich am Seelsorgeangebot für Menschen mit Behinderungen und entwickeln pastorale Angebote für Kinder und Jugendliche. Sie wirken an der Stärkung des evangelischen Profils der Einrichtungen mit. Voraussetzung ist eine abgeschlossene, laufende oder beginnende Ausbildung für Krankenhaus- und Geriatrieseelsorge (oder Äquivalent).

Die Pfarrgemeinde zählt insgesamt 772 Gemeindeglieder, davon entfallen auf die Tochtergemeinde Sirnitz 98 Gemeindeglieder. Gnesau liegt im oberen Gurktal an der Turracher Bundesstraße in Kärnten (1.067 Einwohner/ Einwohnerinnen — 970 m Seehöhe). Im Ort befinden sich eine Volksschule und ein Kindergarten. Zur Pfarrgemeinde gehören auch zirka 60% der Ortschaften der politischen Gemeinde Himmelberg. Auch hier gibt es eine Volksschule und einen Kindergarten. In der zwölf Kilometer entfernten Bezirksstadt Feldkirchen gibt es alle höheren Schultypen.

Wir erwarten uns von unserem Pfarrer/unserer Pfarrerin:

- dass er/sie mit Freude seiner/ihrer Berufung folgt;
- besonderes Augenmerk auf Seelsorge und Hausbesuche legt;
- lebendige ansprechende Gottesdienste für Jung und Alt hält;
- dass die Amtshandlungen mit seelsorgerlicher Sorgfalt durchgeführt werden;
- Begleitung und Betreuung in der Kinder-, Jugend-, Konfirmanden- und Frauenarbeit;
- die Leitung des Pfarramtes sowie gute Kontaktpflege mit der Bevölkerung und den politischen Vertretungskörpern;
- dass die ökumenische Zusammenarbeit weiterhin gefördert wird und er/sie bei öffentlichen Anlässen präsent ist.

Regelmäßige Gottesdienste sind zu feiern an Sonn- und Feiertagen in Gnesau, jeden 1. Sonntag im Monat und jeden 2. Feiertag in der Tochtergemeinde Sirnitz.

Ein Toleranzbethaus (renoviert 1991) und ein Gemeindehaus (erbaut 2003) stehen der Tochtergemeinde zur Verfügung. Im Ort gibt es eine Volksschule und einen Kindergarten.

Wir bieten:

Im großen Pfarrhaus ist im 1. und 2. Stock die Wohnung mit 162 m², aufgeteilt auf sechs Zimmer mit zwei Bädern. Im Erdgeschoss des Pfarrhauses ist die Pfarrkanzlei, ein kleiner Sitzungsraum und ein Gemeindesaal. Zum Pfarrhaus gehören eine Garage und ein großer Garten.

Eine engagierte Gemeindevertretung mit den Presbyterien und ebensolche Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen in Gnesau und Sirnitz freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne von Kurator Georg Jankl, Tel. 0650-646 97 96, und vom Administrator Pfarrer i. R. Manfred Otto Heuchert, Tel. 0664-143 85 60.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Diese senden Sie bitte bis spätestens **30. Juni 2017** an das Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Gnesau, Evangelisches Pfarrhaus, Nr. 61, 9563 Gnesau.

62. Zl. GD 295; 737/2017 vom 19. April 2017

Ausschreibung (erste) der Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Thening

Da der bisherige Pfarrer in den Ruhestand wechselt, sucht die Evangelische Pfarrgemeinde A. B. Thening per 1. September 2017 bzw. nach Vereinbarung einen einsatzfreudigen, teamorientierten Pfarrer/eine einsatzfreudige, teamorientierte Pfarrerin, dem/der die Verkündigung des Evangeliums ein Herzensanliegen ist.

Wir sind

- eine Toleranzgemeinde im Umbruch mit zirka 1.850 evangelischen Seelen, von denen rund 100 regelmäßig am Sonntagsgottesdienst teilnehmen. Kirche und Pfarrhaus befinden sich in der Ortschaft Thening (etwa 10 km westlich der Landeshauptstadt Linz). Das Gemeindegebiet umfasst sechs politische Gemeinden auf rund 70 qkm.
- eine Gemeinde mit verantwortungsbewussten Gremien (Gemeindevertretung, Presbyterium) und zahlreichen ehrenamtlich aktiven Frauen und Männern, denen eine teamorientierte Zusammenarbeit mit dem Pfarrer/der Pfarrerin ein besonderes Anliegen ist. Der Pfarrer wird bei den Gottesdiensten von einem Team, bestehend aus fünf Lektoren, unterstützt.
- eine Gemeinde, die hohen Wert auf Kinder- und Jugendbetreuung legt und daher einen hauptamtlichen Jugendreferenten sowie speziell für die Jugendbetreuung auch einen Zivildienstler beschäftigt.
- Zu den weiteren hauptamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen zählen eine Sekretärin im Pfarrbüro (20 Stunden/Woche) und eine Kirchendienerin (25 Stunden/Woche).

Wir erwarten

- Einen Pfarrer/eine Pfarrerin mit Freude an seiner/ihrer Arbeit, dem/der bei der Verkündigung eine eindeutige biblische Ausrichtung wichtig ist und der/die Menschen erreichen will.
- Gottesdienst an Sonn- und Feiertagen in Thening sowie die Durchführung von Kasualien.
- Betreuung und Unterweisung der Konfirmanden und Konfirmandinnen in enger Zusammenarbeit mit dem Jugendreferenten.
- Religionsunterricht an Schulen im Gemeindegebiet im Ausmaß von acht Wochenstunden.
- Haus- und Krankenbesuche, Besuche sowie Abendmahlsgottesdienste (Weihnachten und Karfreitag) im Bezirksaltenheim Hörsching sowie die Abhaltung von Advent- und Passionsandachten in verschiedenen Außenorten.

- nachgehende Seelsorge, Mentoring und Begleitung junger Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie die Durchführung von Glaubens- und Jüngerschaftskursen in Zusammenarbeit mit einem bestehenden Team.
- Unterstützung beim Etablieren neuer oder angepasster Gottesdienstformen.
- gute Zusammenarbeit mit dem Jugendreferenten, den hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen sowie die Unterstützung beim Aufbau von Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen-Strukturen (Aufbau von Teamleitern und -leiterinnen).
- Fortführung der guten Kontakte zur Ökumene und Allianz sowie Kontaktpflege mit der politischen Öffentlichkeit.

Wir bieten

- eine sonnige, 125 m² große Dienstwohnung im Pfarrhaus (fünf Zimmer, Küche, Bad, Nebenräume) mit direktem Zugang zum Garten (zirka 1500 m²) sowie zusätzlich einen Kellerraum und eine Garage.
- Hilfe und Unterstützung durch Presbyterium, Ge-

meindevertretung sowie engagierte und motivierte Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen.

- gute bestehende Struktur an Gruppen und Kreisen (wie Frauen- und Seniorenrunde, Kinder und Jugendkreise, GoLife-Team, PROCHRIST-Team, Hauskreise, Entdeckerrunde, Chor, Musiker und Musikerinnen und Organisten . . .) die von ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen und Teams geleitet werden.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis 30. Juni 2017 und bitten Sie, diese an das Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Thening, Tenoplatz 1, 4062 Kirchberg-Thening, zu richten.

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne:

Kurator Erich Schweiger,
Tel. 0664-462 13 24
E-Mail: kurator@evang-thening.at

Pfarrer Lic. theol. Joachim Hasenfuß
Tel. 0699-188 77 433
E-Mail: pfarrer@evang-thening.at

M o t i v e n b e r i c h t

Kirchenbeitrags- und Finanzausgleichsordnung: **Verfügung mit einstweiliger Geltung**

Derzeit kann der Oberkirchenrat A. B. nur einen Kirchenbeitragsbeauftragten bestellen. Die Kirchenbeitragskommission fordert seit Jahren eine doppelte Besetzung, weil die gestellten Aufgaben von einer Person nicht wahrgenommen werden könnten. Durch einen längeren Ausfall des derzeitigen Kirchenbeitragsbeauftragten wurde deutlich, dass eine zweite bereits eingearbeitete Person notwen-

dig ist, um in einem solchen Fall die Aufgaben übernehmen zu können. Eine Vertretung ist in der KbFaO nicht vorgesehen.

Der Oberkirchenrat möchte zumindest eine(n) zweite(n) Kirchenbeitragsbeauftragte(n) bestellen können, damit die Aufgaben intensiver und umfassender wahrgenommen werden können und keine Vakanzen entstehen. Sie sollen als Team arbeiten können und sich gegenseitig vertreten. Die Aufgabenverteilung soll abgestimmt mit der wirtschaftlichen Abteilung des Kirchenamtes erfolgen.

Erscheinungsort Wien

P. b. b.

Terminevidenz regionaler und überregionaler Veranstaltungen

Um die Planung von Veranstaltungen zu erleichtern und um Terminkollisionen möglichst zu vermeiden, ist beim Presseamt der Evangelischen Kirche eine zentrale Terminevidenz eingerichtet. Alle regionalen und überregionalen Veranstaltungen wie Gemeindetage, Pfarrkonferenzen, Superintendentenversammlungen u. dgl. — auch solche, die mehr für den kircheninternen Bereich gelten — sind dem Presseamt mitzuteilen. Ebenso kann telefonisch, per Fax oder über Internet abgefragt werden, ob an einem bestimmten Tag bereits Veranstaltungen geplant sind.

Das Amtsblatt wolle genau gelesen werden — Erlagscheine mit Verwendungszweck versehen — Geschäftsstücke ausnahmslos im Dienstweg vorlegen — Behandlung mehrerer Angelegenheiten in einem Geschäftsstück ist unzulässig — In Antworten Geschäftszahl (Beitragskontonummer) anführen — Fristen beachten (Kollekten-Ablieferung, Vorlage der Rechnungsabschlüsse, Seelenstandsbericht usw.)

Wir ersuchen alle GlaubensgenossInnen, ihnen bekanntwerdende Zu- und Wegzüge, Geburten, Trauungen und Todesfälle evangelischer GlaubensgenossInnen dem Pfarramt mitzuteilen.
